
VERLAG DER BREMER PRESSE MÜNCHEN

**Biblia: Das ist
Die ganze heilige
Schrift Deutsch
D. Martin Luther**

**ZWEI URTEILE ÜBER DIE
BIBELAUFGABE DER BREMER PRESSE:**

Kein würdigeres Denkmal der vor 400 Jahren der Kirche und dem deutschen Volk geschenkten Lutherbibel konnte geschaffen werden, als der in der „Bremer Presse“ erschienene Neudruck der Ausgabe letzter Hand (1544/1545), dessen erster Band („Die Bücher Mose“) vor mir liegt. Für die sachliche Korrektheit bürgt der Name Professors von Kraus; die typographische Herstellung ist ein nicht zu übertreffendes Meisterwerk. In den herrlichen, durch Würde und Klarheit ausgezeichneten Typen ist das Problem gelöst, den ehrwürdigen Formen des 16. Jahrhunderts klassische Klarheit zu verleihen. Diese Ausgabe ist der schönste Druck, den ich in meinem Leben gesehen habe. Adolf von Harnack.

Was nun das Buch selbst betrifft, so ist es ganz einfach ein typographisches Meisterwerk, bis ins kleinste harmonisch und von auserlesenstem Geschmack. Die Type leserlich – was so oft bei archaisierenden Drucken nicht der Fall – durchaus passend zum Deutsch Luthers, Druck und Papier wundervoll. Auch dass die Kapitelzahlen nicht mehr den Text stören, wie in den Ausgaben der Bibelgesellschaften, sondern unten vermerkt sind, ist mir höchst sympathisch, denn so liest man die Erzählung – und es ist die allerpoetischste – in einem Zuge weg. Kurz – diese Edition der Bremer Presse ist ein nicht zu übertreffendes Meisterwerk, das äussere Gewand würdig des Inhalts. Und ich wüsste nicht, wie man es schöner und würdiger machen könnte. Max Liebermann.

—

Soeben erschien ein neuer Prospekt der Bibelausgabe mit den
Abbildungen der verschiedenen Einbände. Wir bitten zu verlangen.

VERLAG DER BREMER PRESSE MÜNCHEN
